



© Walter Ebenhofer

High-Tech Logistik und nachhaltiger Holzbau. Ausgangspunkt war die Erweiterung der Lagerflächen am Standort Fischamend – in der Nähe des Flughafens Wien/Schwechat. Gefordert war ein Gebäude das den Anforderungen der nächsten hundert Jahre entspricht und zum Klimaschutz beiträgt. Der Baustoff Holz war die maßgebliche Antwort.

Die 4.200 m³ Holz – komplett aus zertifiziert nachhaltiger Forstwirtschaft – welche in der Konstruktion verbaut sind, entsprechen 4.200 Tonnen an gebundenem CO₂. Eine Herausforderung waren die geringen Toleranzen: 109 x 104 x 20 Meter misst die Halle, 23 Meter lang ist der längste Holzträger, 16,3 Meter Höhe ragen die längsten Säulen in einer Dimension von 1,5 x 1,5 m in die Höhe. Insgesamt 12 Stützen sichern das stabile Dach, das bei Bedarf mit einer Photovoltaikanlage nachgerüstet werden kann. Imposant ist der Holzbau allein durch die Raumhöhe von fast 20 m. Und dies bei Maßtoleranzen, die unter Berücksichtigung des Schwind- und Quellverhaltens dort, wo die Holzarchitektur auf das vollautomatische Shuttlelager trifft, maximal 0,5 mm Durchbiegung auf 1 Meter betragen!

Nur zehn Wochen hat die Montagezeit für die Gebäudehülle betragen. 19.000 m² hölzerne Dach- und Wandelemente wurden verbaut.

Das iLogistics Center teilt sich in zwei Drittel Hochregallager und ein Drittel Warenübergabe im Erdgeschoß sowie in das automatische Shuttlelager im Geschoß darüber. Zusätzlich finden Büros und Aufenthaltsbereiche für die Mitarbeiter dort Platz. Die hochwertige Holzbauweise lässt Erweiterungen des Gebäudes ohne Änderung der vorhandenen Tragstruktur zu.

Durch ausgefeilte Dämmung werden Wärme- und Kälteverlust extrem reduziert. Dies unterstützt die kostenschonende Temperaturführung zwischen 15° C und 26°C sowie die konstante Luftfeuchtigkeit von bis zu 70% – beides Voraussetzungen für das Warenlager. Energie sparen auch die zwanzig wärmebrückenoptimierten Laderampen

iLogistics Center

Airportstraße 1
2401 Fischamend, Österreich

ARCHITEKTUR
Poppe*Prehal

BAUHERRSCHAFT
ATL Immobilienverwaltung GmbH

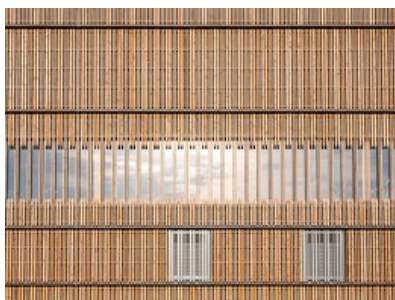
TRAGWERKSPLANUNG
Zieritz & Partner ZT GmbH

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT
Rameder Baumanagement GmbH

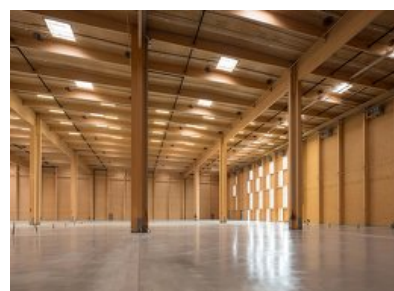
FERTIGSTELLUNG
2018

SAMMLUNG
newroom

PUBLIKATIONSdatum
3. Dezember 2019



© Walter Ebenhofer



© Walter Ebenhofer



© Walter Ebenhofer

– die Tore öffnen sich erst, wenn die Lastwagen luftdicht angedockt sind. Nachtlüftung und Kühlung über die monolithische Bodenplatte senken die Innentemperatur bei Bedarf, geheizt wird über eine Luft-Wasser-Wärmepumpe am Dach, die über Ventilatoren in der Halle funktioniert. Maßgeschneidertes Klimadesign und kluge Haustechnikplanung ergänzen die Funktionalität des Gebäudes. (Text: Architekten, bearbeitet)

DATENBLATT

Architektur: Poppe*Prehal (Helmut Poppe, Andreas Prehal)

Bauherrschaft: ATL Immobilienverwaltung GmbH

Tragwerksplanung: Zieritz & Partner ZT GmbH

örtliche Bauaufsicht: Rameder Baumanagement GmbH (Gerald Rameder)

Fotografie: Walter Ebenhofer

Bauphysik: Zieritz & Partner ZT GmbH

Haustechnik: Das Leitwerk

Brandschutzkonzepte/-pläne/-verhütung: IBS Technisches Büro GmbH

Funktion: Industrie und Gewerbe

Planung: 06/2017

Ausführung: 06/2017 - 08/2018

Grundstücksfläche: 32.000 m²

Bruttogeschossfläche: 13.712 m²

Nutzfläche: 12.250 m²

Bebaute Fläche: 10.615 m²

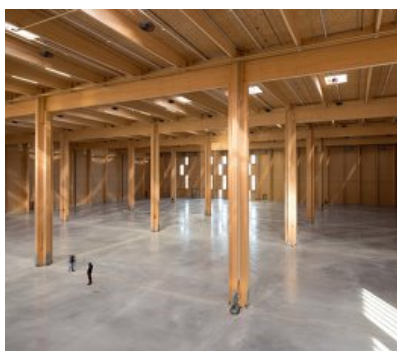
Umbauter Raum: 200.963 m³

NACHHALTIGKEIT

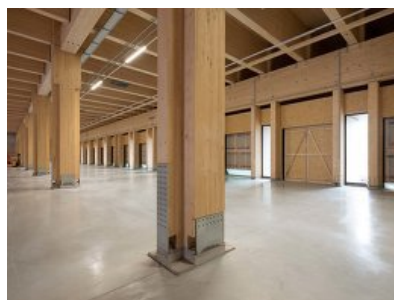
* Zentrales Thema Klimaschutz - langfristige, flexible Nutzung des Gebäudes auf mind. 70 Jahre. Danach „mit dem Akkuschreiber“ zerlegbar.

• Die 4.200 m³ Holz, welche in der Konstruktion verbaut wurden, entsprechen 4.200 Tonnen an gebundenem CO₂

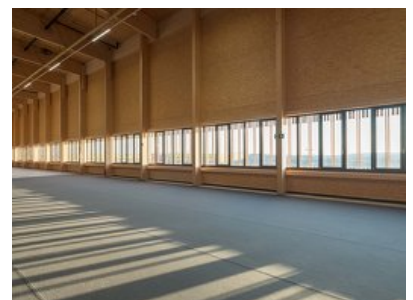
* Nachtlüftung und Kühlung durch die monolithische Bodenplatte senkt die Innentemperatur bei Bedarf, geheizt wird über eine Luft-Wasser-Wärmepumpe am Dach.



© Walter Ebenhofer



© Walter Ebenhofer



© Walter Ebenhofer

- * Maßgeschneidertes Klimadesign und kluge Haustechnikplanung ergänzen die Funktionalität des Gebäudes.
- * Beleuchtung erfolgt ausschließlich über LED-Technik.
- * Die 20 wärmebrückenoptimierten Laderampen sparen Energie
- * Holz aus zertifizierter, nachhaltiger Landwirtschaft
- * Durch die maßgeschneiderte Dämmung werden Wärme- und Kälteverlust extrem reduziert.

Heizwärmebedarf: 9,0 kWh/m²a (Energieausweis)
 Energiesysteme: Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung, Wärmepumpe
 Materialwahl: Holzbau, Überwiegende Verwendung von HFKW-freien Dämmstoffen,
 Vermeidung von PVC für Fenster, Türen, Vermeidung von PVC im Innenausbau

AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Ausführender Holzbaubetrieb: WIEHAG GmbH
 Baumeister: Held & Francke Baugesellschaft m.b.H.
 Elektriker Elektro Schwarzmann GmbH

PUBLIKATIONEN

[in Bearb. Anfang 2019: Magazin Zuschnitt, Bericht über das iLogistics Center]
 [in Bearb. Anfang 2019: Magazin Trä! Skandinavien) Bericht über das iLogistics Center]
 [in Bearb. Anfang 2019: Magazin IndustrieBau, Bericht über das iLogistics Center]
 [in Bearb. Anfang 2019: DETAIL online-Portal structure, Bericht über das iLogistics Center]
 2018, Österreichische Bauzeitung, Nachhaltigkeit mit Symbolcharakter
 2018, Mikado Magazin, Alles exakt an seinem Platz
 2018, medianet, Holz in wirklich ganz großem Stil
 2018, holzmagazin, Ein Riese aus Holz
 2018, Holzbau Austria, Mammutdimension mit Aha-Effekt
 2018, CUBE Magazin, Holzbau trifft High-Tech
 2018, ArchitekturNews, iLogistics Center Fischamend
 2018, Building Times, Holzbau macht Volumen
 2017, Holzbau Austria, Eine neue Dimension im Holzbau
 2017, Architektur Fachmagazin, Holz zum Lagern

AUSZEICHNUNGEN

2018: Hermes-Verkehrs-Logistikpreis in der Kategorie Nachhaltigkeit



© Walter Ebenhofer



© Walter Ebenhofer



© Walter Ebenhofer

iLogistics Center

In nextroom dokumentiert:
Holzbaupreis Niederösterreich 2019, Nominierung

WEITERE TEXTE

Jurytext Holzbaupreis Niederösterreich 2019, newroom, Donnerstag, 16. Mai 2019



© Walter Ebenhofer



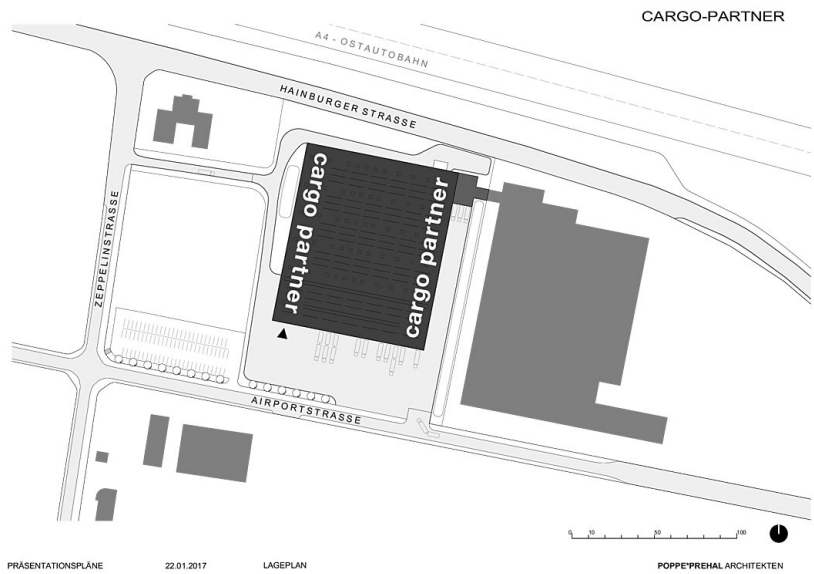
© Walter Ebenhofer



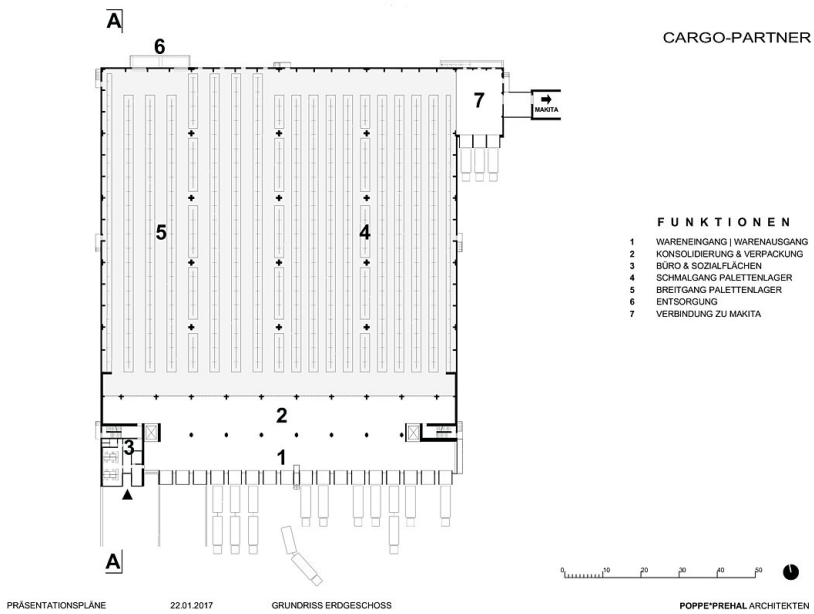
© Walter Ebenhofer



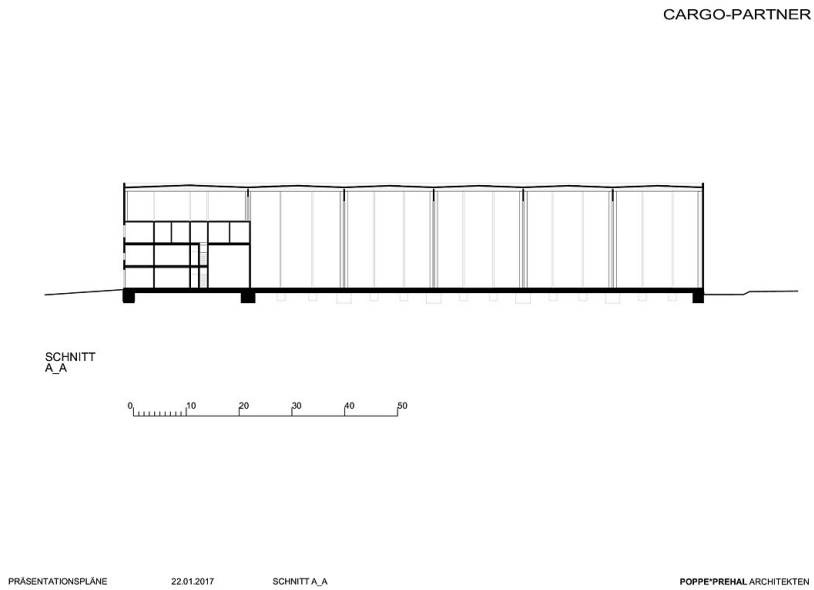
© Walter Ebenhofer



Lageplan

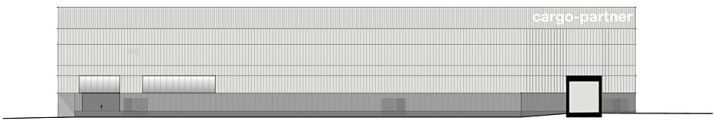


Grundriss EG

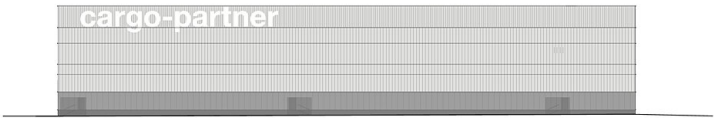


Schnitt AA

iLogistics Center



ANSICHT
OST



ANSICHT
WEST



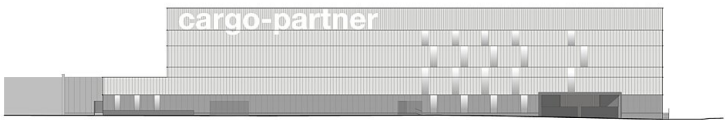
PRÄSENTATIONSPLANE

22.01.2017

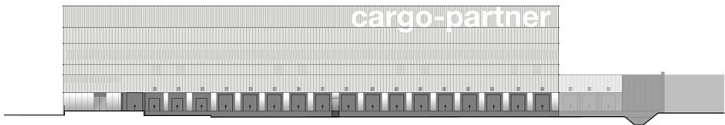
ANSICHT OST|WEST

POPPE+PREHAL ARCHITEKTEN

Ansichten Ost & West



ANSICHT
NORD



ANSICHT
SÜD



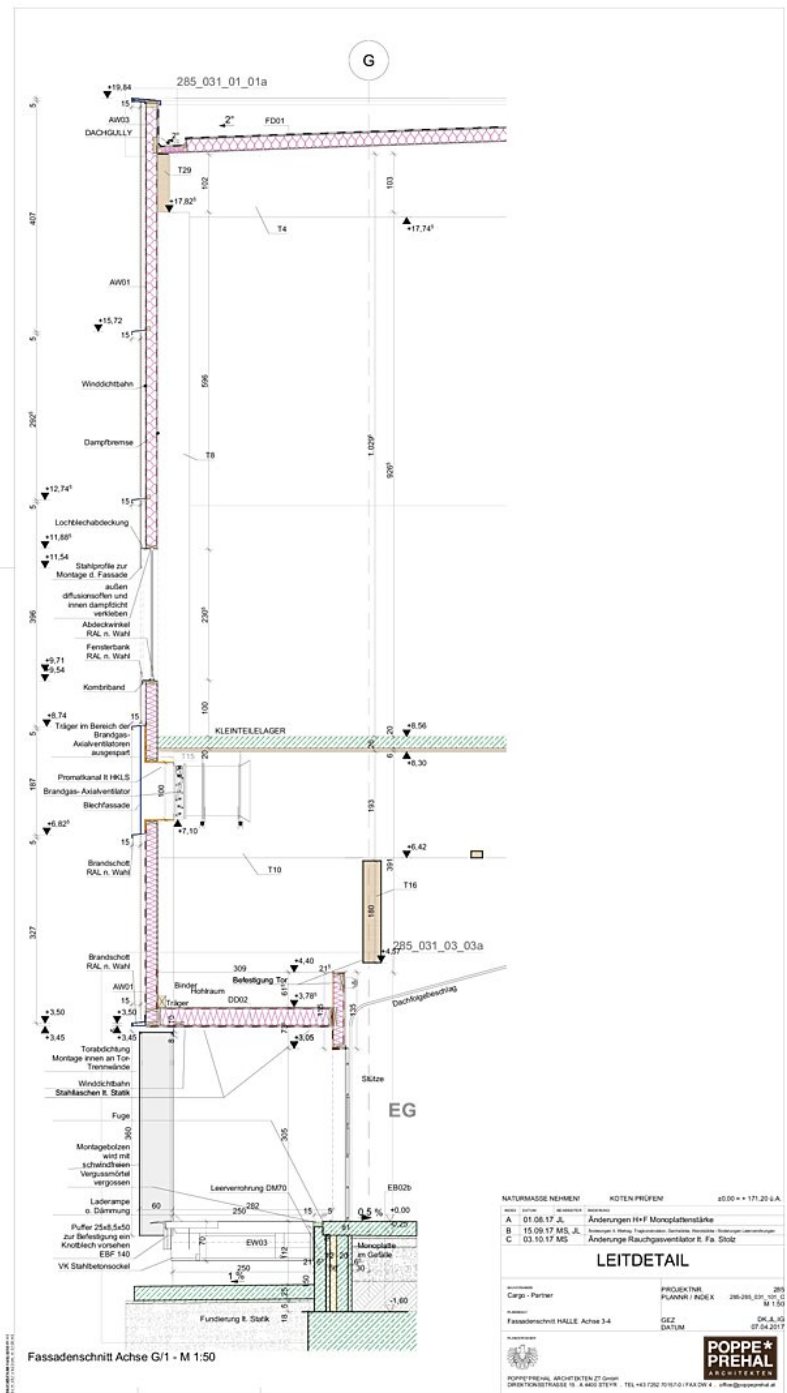
PRÄSENTATIONSPLANE

22.01.2017

ANSICHT NORD|SÜD

POPPE+PREHAL ARCHITEKTEN

Ansichten Nord & Süd



Fassadenschnitt Halle Achse 3-4